

Berufliche Grundbildung**Berufsfeld 16**
Verkauf, Einkauf**Tätigkeiten****Ausbildung**

Fachleute Apotheke beraten und bedienen Kunden und verwalten pharmazeutische Produkte und andere Waren wie Kosmetika. Sie führen medizinische Behandlungen durch und erledigen administrative Aufgaben. Sie tragen dazu bei, dass die Arbeiten in der Apotheke reibungslos ablaufen.

Dauer
3 Jahre**Bildung in beruflicher Praxis**
In einer Apotheke

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Lerninhalte**Kundinnen beraten und Produkte verkaufen**

- Kundenbedürfnisse ermitteln
- Kunden zu Krankheitsvorbeugung, Hygiene-, Pflege-, Diät-, Kosmetik- und Parfümerieartikel beraten
- frei verkäufliche Medikamente verkaufen und Auskünfte und Ratschläge erteilen
- ärztliche Rezepte verstehen, Medikamente und Hilfsmittel wie Blutzuckermessgeräte und Gehhilfen nach ärztlicher Verordnung bereitstellen und diese auf Fehler überprüfen
- Medikamente von der Apothekerin kontrollieren lassen, sie den Kundinnen verkaufen und sie über Anwendung, Dosierung und Nebenwirkungen informieren
- Kasse bedienen

- Beraten und Bedienen von Kundinnen und Kunden
- Abgeben von verordneten Medikamenten, Sanitäts- und Gesundheitsartikeln
- Ausführen medizinischer Abklärungen und Behandlungen
- Bewirtschaften von Medikamenten und anderen Produkten
- Organisieren und Ausführen administrativer Arbeiten

Produkte verwalten

- Produktbestände am Computer aktualisieren
- Medikamente und anderer Produkte bestellen
- Lieferungen von Medikamenten und anderen Produkten entgegennehmen. Sie auspacken, prüfen und einräumen
- nicht mehr verkaufbare Medikamenten und anderen Produkten entsorgen oder zurückschicken

Schulische Bildung

- 2 Tage pro Woche im 1. Jahr an der Berufsfachschule
- 1 Tag pro Woche im 2. und 3. Jahr

Patientinnen medizinisch versorgen

- Gesundheitszustand und Symptome der Kundinnen abfragen, um Diagnose zu erstellen
- medizinische Versorgung und Behandlung wie Desinfektion unter Aufsicht des Apothekers durchführen
- Blutdruck- und Blutzuckermessungen oder Blutentnahmen durchführen

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen, Vertiefen und Üben beruflicher Grundlagen, 15 Tage während 3 Jahren

Administrativ arbeiten

- Kundendaten aktualisieren
- Rezepte am Computer verwalten
- Rechnungen ausstellen
- Preisänderungen und die Verfallsdaten kontrollieren,
- Rechnungen, Quittungen und Lieferscheine ausstellen
- Geschäftsbriefe für Anfragen und Reklamationen verfassen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Fachmann/-frau Apotheke EFZ

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- Interesse an naturwissenschaftlichen Zusammenhängen und an Gesundheitsfragen
- Kontaktfreude
- Einfühlungsvermögen
- Dienstleistungsbereitschaft
- hohe Zuverlässigkeit
- Fremdsprachenkenntnisse von Vorteil
- Hygienebewusstsein
- Ordnungssinn

Weiterbildung

Kurse

Angebote der kantonalen Apothekervereine und von pharmaSuisse

Fachausbildungen

Pharmaberater/in SHQA

Berufsprüfung (BP)

Mit eidg. Fachausweis:

- Pharma-Betriebsassistent/in
- Pharma-Spezialist/in
- Detailhandelsspezialist/in
- Einkaufsfachmann/-frau
- Verkaufsfachmann/-frau

Höhere Fachprüfung (HFP)

- dipl. Naturheilpraktiker/in
- dipl. Detailhandelsmanager/in
- dipl. Einkaufsleiter/in
- dipl. Verkaufsleiter/in

Höhere Fachschule

Z. B. dipl. Drogist/in HF

Fachhochschule

Bachelor of Science (FH) in Biotechnologie, in Life Science Technologies, in Betriebsökonomie usw. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Berufsverhältnisse

Fachleute Apotheke arbeiten meistens in kleinen Teams, die aus Apothekerinnen, Auszubildenden und Praktikanten der Universität bestehen. Einige Apotheken nehmen am Bereitschaftsdienst teil und haben zeitweise längere Öffnungszeiten.

Die meisten Fachleute Apotheke arbeiten in Apotheken, die entweder selbstständig sind oder einer Handelskette angehören. Andere arbeiten in Krankenhausapotheken oder bei Pharmagrosshändlern, wo sie Tausende von Produkten verwalten und vertreiben. In den Leistungsabteilungen von Versicherungen prüfen sie die Rechnungen von Ärzten, Krankenhäusern, Physiotherapeuten und anderen Therapeutinnen, was im Vergleich zu einer Apotheke eine eher administrative Aufgabe ist. Einige vertreten pharmazeutische Produkte in Gesundheitseinrichtungen, Privatapotheken und Apothekenketten.

Weitere Informationen

pharmaSuisse
3097 Liebefeld
www.pharmasuisse.org

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Drogist/in EFZ	16 / 0.613.16.0
Medizinische/r Praxisassistent/in EFZ	21 / 0.723.18.0
Dentalassistent/in EFZ	21 / 0.723.7.0
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ	16 / 0.613.45.0